

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
I/52

Verantwortliche/r:
Amt für Sport und Gesundheitsförderung

Vorlagennummer:
52/038/2021

FSV Bruck SPD/GL Antrag 156/2019 und CSU Antrag 253/2019

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Sportausschuss	27.04.2021	Ö	Beschluss	einstimmig angenommen

Beteiligte Dienststellen

I. Antrag

Die in beiden Fraktionsanträgen beantragte Einberufung eines „runden Tisches“ zur Erarbeitung von Lösungsmöglichkeiten für das Vereinsgelände des FSV Erlangen-Bruck wird nicht benötigt, da sich durch die Beteiligung beim Förderprogramm des Bundes (Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur) eine Entwicklungsmöglichkeit für den Verein ergeben hat.

Die Fraktionsanträge 156/2019 und 253/ 2019 gelten somit als bearbeitet.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Wie in der durch den Stadtrat einstimmig beschlossenen Vorlage 52/020/2020 aufgezeigt, hat sich die Stadt Erlangen beim Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ beworben, um die Weiterentwicklung des Vereinsgeländes des FSV Erlangen-Bruck zu ermöglichen. Zwischenzeitlich hat der Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages in seiner Sitzung vom 03. März 2021 die Stadt Erlangen mit dem Projekt FSV Bruck in dem oben genannten Bundesprogramm ausgewählt und beschlossen.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Im Vorfeld hat es eine Vielzahl von Gesprächen mit einer Reihe von Ämtern der Stadtverwaltung und Vertretern des FSV Bruck gegeben, um möglich Lösungen für eine finanzierbare und zukunftsweisende Entwicklung des Vereinsgeländes zu prüfen.

Eine zielgerichtete und finanziell tragbare Lösung ist erst durch die Bewerbung beim Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ entstanden. Bei diesem Förderprogramm ist die Kommune der Antragsteller. Die Kommune kann die Fördermittel an Dritte (auch Vereine) weiterreichen. Der Sportverein ist beteiligter Dritter.

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Für die Bewerbung zum Förderprogramm war ein Beschluss des Stadtrates nötig, der mit der Vorlage 52/20/2020 am 26.11.2020 einstimmig erfolgt ist. Inhaltlich wurde dort aufgezeigt, welche Maßnahmen auf dem Gelände erfolgen sollen.

Zur Aufrechterhaltung und Aufwertung des örtlichen Sport- und Freizeitangebots sollen das Sportzentrum des FSV Erlangen-Bruck und die dazu gehörige Schulsportanlage saniert und der Neubau einer barrierefreien und klimaneutralen Sportstätte bzw. eines Sportheims geplant und umgesetzt werden. Dazu gehören der notwendige Neubau einer Bundeskegelbahn, Verlegung der Tennisplätze und die Neuanlage eines Sportfeldes als Kunstrasenplatz mit Trainingsbeleuchtung sowie einer kleinen Sporthalle.

Aktuell werden hierzu Pläne erstellt, die dann im Rahmen eines Koordinierungsgespräches in den nächsten Wochen mit dem zuständigen Projektträger Jülich besprochen werden. Danach erfolgt die Erstellung des Zuwendungsantrages und die Erteilung des Zuwendungsbescheides durch den

Projekträger Jülich.
Die Einberufung eines runden Tisches ist daher nicht mehr notwendig.

4. Klimaschutz:

Entscheidungsrelevante Auswirkungen auf den Klimaschutz:

- ja, positiv*
 ja, negativ*
 nein

*Wenn ja, negativ:
Bestehen alternative Handlungsoptionen?*

- ja*
 nein*

**Erläuterungen dazu sind in der Begründung aufzuführen.*

Falls es sich um negative Auswirkungen auf den Klimaschutz handelt und eine alternative Handlungsoption nicht vorhanden ist bzw. dem Stadtrat nicht zur Entscheidung vorgeschlagen werden soll, ist eine Begründung zu formulieren.

5. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	€	bei IPNr.:
Sachkosten:	€	bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	€	bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen		

Haushaltsmittel

- werden nicht benötigt
 sind vorhanden auf IvP-Nr.
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk
 sind nicht vorhanden

Anlagen: Antrag SPD/GL 156/2019
Antrag CSU 253/2019

III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Sportausschuss am 27.04.2021

Ergebnis/Beschluss:

Die in beiden Fraktionsanträgen beantragte Einberufung eines „runden Tisches“ zur Erarbeitung von Lösungsmöglichkeiten für das Vereinsgelände des FSV Erlangen-Bruck wird nicht benötigt, da sich durch die Beteiligung beim Förderprogramm des Bundes (Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur) eine Entwicklungsmöglichkeit für den Verein ergeben hat.

Die Fraktionsanträge 156/2019 und 253/ 2019 gelten somit als bearbeitet.

mit 10 gegen 0 Stimmen

Volleth
Vorsitzender

Tänzler
Schriftführer

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang